

Trotz Nächtigungsrückgängen drittbestes Ergebnis in der laufenden Wintersaison

Im **März 2014** kamen rund 259.000 Gäste nach Vorarlberg. Diese buchten rund 1.119.000 Nächtigungen. Die Vorarlberger Tourismusbetriebe registrierten einen Besucherrückgang von 10,9%. Die Übernachtungen gingen um 9,5% zurück. Ein bedeutender Grund für den Nächtigungsrückgang ist sicherlich auch die Verschiebung der Osterfeiertage. Letztes Jahr fielen die Osterfeiertage in den März und April, heuer nur in den April.

In allen Kategorien wurden Nächtigungseinbußen verbucht. Bei den gewerblichen Beherbergungsbetrieben gingen die Nächtigungen um 9,4% zurück, bei den Privatquartieren um 11,3% und bei den anderen Unterkünften um 4,5%.

Kategorie	März 2014			
	Ankünfte	%-Veränd.	Nächtigungen	%-Veränd.
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	173.238	-9,2	670.103	-9,1
Gewerbliche Ferienwohnungen	12.116	-14,6	71.455	-11,9
Private Ferienwohnungen	40.296	-15,5	235.871	-10,6
Privatzimmer	12.225	-19,4	60.803	-13,0
Campingplätze	2.841	-15,8	20.124	-13,1
Sonstige Unterkünfte	18.302	-7,0	60.644	-1,2
Gesamt	259.018	-10,9	1.119.000	-9,5

In der **laufenden Wintersaison 2013/2014** wurden von rund 1.025.200 Gästen rund 4,4 Millionen Nächtigungen gebucht. Im Vergleich zur Vorjahressaison buchten die Besucher 5,1% weniger Ankünfte und 6,1% weniger Nächtigungen. Dennoch weist die bisherige Wintersaison im langjährigen Vergleich das drittbeste Ergebnis auf. Nur in den Wintersaisons 2012/2013 und 2007/2008 wurden bessere Nächtigungszahlen erzielt.

Betreiber von gewerblichen Ferienwohnungen konnten einen Nächtigungszuwachs von 0,6% verbuchen. In allen anderen Segmenten wurden Nächtigungseinbußen registriert.

Kategorie	November 2013 bis März 2014			
	Ankünfte	%-Veränd.	Nächtigungen	%-Veränd.
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	688.000	-4,0	2.630.210	-5,6
Gewerbliche Ferienwohnungen	49.543	-0,4	297.308	0,6
Private Ferienwohnungen	164.572	-8,5	962.975	-7,6
Privatzimmer	46.208	-16,0	220.612	-16,4
Campingplätze	11.692	-9,2	90.154	-7,9
Sonstige Unterkünfte	65.203	-2,1	222.761	-1,1
Gesamt	1.025.218	-5,1	4.424.020	-6,1

Die Region Bodensee-Vorarlberg meldete für die laufende Wintersaison 2013/2014 eine Nächtigungssteigerung von 0,2%. Die Destination Montafon registrierte rund 108.700 Nächtigungen weniger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Ebenso waren die Nächtigungszahlen der Regionen Kleinwalsertal (-8,0%), Arlberg (-6,7%), der Alpenregion Bludenz (-8,5%) und Bregenzerwald (-1,5%) rückläufig.

Region	Nächtigungen		Veränderung	
	November bis März			
	2012/2013	2013/2014	absolut	in %
Alpenregion Bludenz	579.389	530.368	-49.021	-8,5
Arlberg	801.429	747.677	-53.752	-6,7
Bodensee-Vorarlberg	346.159	346.857	698	0,2
Bregenzerwald	929.969	915.555	-14.414	-1,5
Kleinwalsertal	777.481	715.239	-62.242	-8,0
Montafon	1.277.005	1.168.324	-108.681	-8,5
Gesamt	4.711.432	4.424.020	-287.412	-6,1

Von inländischen Gästen wurden in den Monaten November 2013 bis März 2014 rund 356.100 Nächtigungen gebucht, um 4,4% weniger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Verglichen mit dem Vorjahresergebnis buchten deutsche Gäste rund 265.100 weniger Übernachtungen in Vorarlberg. Ebenso waren die Nächtigungen von Besuchern aus Frankreich (-7,4%), dem Vereinigten Königreich (-4,6%), Italien (-8,4%), Norwegen (-11,0%) und den Niederlanden (-0,3%) rückläufig. Nächtigungszuwächse gab es u.a. bei Besuchern aus der Schweiz (+0,5%), Dänemark (+20,8%), USA (+8,8%) und Belgien (+1,6%).

Herkunftsländer	Nächtigungen		Veränderung	
	November bis März			
	2012/2013	2013/2014	absolut	in %
Österreich	372.473	356.072	-16.401	-4,4
Deutschland	2.863.239	2.598.097	-265.142	-9,3
Schweiz u. Liechtenstein	512.890	515.526	2.636	0,5
Niederlande	427.086	425.861	-1.225	-0,3
Vereinigtes Königreich	103.386	98.645	-4.741	-4,6
Frankreich, Monaco	97.402	90.239	-7.163	-7,4
Belgien	69.772	70.922	1.150	1,6
Luxemburg	24.174	24.612	438	1,8
Dänemark	17.586	21.249	3.663	20,8
USA	18.515	20.148	1.633	8,8
Russland	17.379	17.816	437	2,5
Schweden	18.003	17.657	-346	-1,9
Italien	14.596	13.364	-1.232	-8,4
Norwegen	11.211	9.981	-1.230	-11,0
übriges Ausland	143.720	143.831	111	0,1
Gesamt	4.711.432	4.424.020	-287.412	-6,1

Die durchschnittliche Verweildauer in den Monaten November 2013 bis März 2014 lag bei 4,32 Tagen. Im Durchschnitt der letzten 10 Jahre lag die Verweildauer bei 4,55 Tagen.

November bis März	Ankünfte	Nächtigungen	Ø Aufenthalts- dauer
2004/2005	894.536	4.413.479	4,93
2005/2006	870.967	4.115.827	4,73
2006/2007	843.718	3.940.311	4,67
2007/2008	981.627	4.594.201	4,68
2008/2009	924.532	4.245.523	4,59
2009/2010	941.216	4.283.175	4,55
2010/2011	944.008	4.183.239	4,43
2011/2012	1.013.146	4.292.268	4,24
2012/2013	1.080.614	4.711.432	4,36
2013/2014	1.025.218	4.424.020	4,32
Ø 2004 - 2014	951.958	4.320.348	4,55